

Junges Sterben.

Gedicht von E. Mayhofer.

Ignatz Ziegler.

Mit freiem Vortrag.

Gesang.

Gitarre.

Der dump-fe, vol-le Or-gel-ton ver-klang,

sie

tru-gen dich zu dei-nem letz-ten Gang,

du lagst ver-sun-ken tief im Blü-ten-meer,

ich sah nur Blu-men wan-deln vor mich her.

Langsam.

Im

Rau-reif

glit-zernd stan-den

Busch. und Baum;

sie senk-ten

Noch langsamer.

laut-los dich in dunk-ler

Gruft zur Ruh!

Mir

a tempo

war du schluchztest auf: „O Welt wie schön warst du.“

*breit**f.**p**mf**rit.*